

§ 59 Weingesez 2009 Verwertunq

Weingesez 2009 - Weingesez 2009

Ⓞ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 16.08.2023

1. (1)Über die Verwertunq der eingezogenen Erzeugnisse entscheidet – nach Anhörung des Bundeskellereinspektors – das Gericht. Soweit es möglich ist, ist auch dem Verurteilten und den durch die Einziehung betroffenen Personen Gelegenheit zur Stellung von Anträgen zu geben. Gegen die Entscheidung steht kein Rechtsmittel offen.
2. (2)Von den eingezogenen Erzeugnissen sind zu vernichten:
 1. 1.Erzeugnisse, die gesundheitsschädliche Stoffe enthalten,
 2. 2.nachgemachte Weine und
 3. 3.sonstige Erzeugnisse, wenn ihre Verwertunq Missbrauch erwarten lässt oder die Verwertunq einen die Verwertungskosten übersteigenden Erlös nicht erwarten lässt.
3. (3)Alle anderen Erzeugnisse sind so zu verwerten, dass ihre Verwendung als Lebensmittel, auch in verarbeiteter Form, ausgeschlossen ist. Eine Verarbeitung zu Destillat oder Essig ist jedoch zulässig, wenn eine Gefährdung der menschlichen Gesundheit ausgeschlossen werden kann.
4. (4)Im Falle der nutzbringenden Verwertunq der eingezogenen Erzeugnisse ist der Erlös nach Abzug der damit verbundenen Auslagen und der etwa sonst uneinbringlichen Kosten des Strafverfahrens sowie der auf der Sache lastenden öffentlichen Abgaben und ähnlichen Verbindlichkeiten an den Bund abzuführen oder, wenn das Gericht hierauf erkannt hat, der von der Einziehung betroffenen Person auszufolgen.
5. (5)Die Durchführung der Entscheidung und die Überwachung der Verwertunq obliegen dem Gericht. Der Bundeskellereinspektor ist dabei zu hören.
6. (6)Mit Zustimmung aller Beteiligten kann das Gericht schon vor rechtskräftiger Beendigung des Strafverfahrens gegen eine bestimmte Person auf Antrag oder von Amts wegen die Verwertunq sichergestellter oder beschlagnahmter Erzeugnisse verfügen. Von der Verwertunq sind die für Beweiszwecke erforderlichen Mengen vorläufig ausgenommen.
7. (7)Eingezogener Wein, der zu Destillat verarbeitet wird, ist mit mindestens 2 g Natriumchlorid je Liter zu versetzen.

In Kraft seit 18.11.2009 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at